

Infos zu den Mobilitätstagen 2017 Grenchen, Solothurn/Zuchwil und Oensingen

«Gemeinsam nutzen bringt Dich weiter»



Der 4. Solothurner und Grenchner Mobilitätstag, der 2. Mobilitätstag Oensingen

Europaweit und in vielen Schweizer Städten findet jeweils im September die Mobilitätswoche statt (www.mobilityweek.eu). Im 2017 führt das Motto „gemeinsam Nutzen bringt dich weiter“ die diversen Anlässe rund um eine zukunftsgerichtete Mobilität an und stellt damit das Teilen (z.B. von Fahrzeugen) in den Vordergrund. Den ersten Mobilitätstag organisierte so!mobil im 2014 in Zusammenarbeit mit den Energiestädten Grenchen, Solothurn und Zuchwil sowie dem Amt für Verkehr und Tiefbau in Grenchen und Solothurn. 2015 kam die Energiestadt Olten und 2016 die Energiestadt Oensingen dazu und feierte jeweils ihren ersten Mobilitätstag. Diese Anlässe waren ein voller Erfolg und zogen rund 700 BesucherInnen an, um die Angebote von total rund 38 Ausstellern kennenzulernen und auszuprobieren. Dieser Erfolg ruft nach einer Fortsetzung.

Link mit Eindrücken von den Mobilitätstagen: www.so-mobil.ch/mobilitaetstag

Daten 2017

- Mobilitätstag Oensingen: Donnerstag 07. September von 14 – 20 Uhr, Sternenplatz
- Mobilitätstag Grenchen: Freitag 15. September von 8 – 12 Uhr, Zytplatz
- Mobilitätstag Solothurn/Zuchwil: Samstag 16. September von 9 – 14 Uhr, Pisoniplatz, Solothurn

Ziele des Mobilitätstags

Der Mobilitätstag bietet den Besucherinnen und Besuchern vielfältige Informationen rund um die Mobilität. Verschiedene neue und bewährte Mobilitätsformen werden von nationalen und lokalen Mobilitätsanbietern vorgestellt. Insbesondere folgende Ziele stehen dabei im Vordergrund:

- Der Mobilitätstag bietet eine Informations- und Sensibilisierungsplattform für nachhaltige Mobilität in all ihren Formen.
- Die Bevölkerung wird über die Wichtigkeit einer funktionierenden Mobilität und über die gesellschaftlichen, ökonomischen und ökologischen Auswirkungen unseres aktuellen Mobilitätsverhaltens informiert.
- Kennenlernen und Testen von nachhaltigen, effizienten Mobilitätsformen.

Was ist die Botschaft des Mobilitätstags?

Unser Mobilitätsverhalten führt zu grossen ökonomischen und ökologischen Herausforderungen. Die Verkehrsinfrastruktur stösst vor allem zu Pendlerzeiten an Grenzen, das Verkehrsaufkommen wächst kontinuierlich und der Verkehr verzehrt heute ca. 1/3 unseres Gesamtenergieverbrauchs. Ein Umdenken und neue Lösungsansätze sind notwendig, um eine nachhaltige Mobilität zu erreichen. Gefordert ist ein schlauer Mix der verschiedenen Mobilitätsformen. Damit sich eine kombinierte Mobilität durchsetzen kann, ist eine gute Qualität des öffentlichen und des Langsamverkehrs gefordert. Aber auch Angebote wie Carsharing und Eco-Drive bieten noch reichlich Potential. Die Besucherinnen und Besucher des Mobilitätstages erhalten Gelegenheit diese Vielfalt zu erkunden und auszutesten.

Was bietet der Mobilitätstag?

Als Anziehungspunkt und Informationsträger stellt der lokale Verkehrsverbund einen Bus auf. Infotafeln geben Einblicke über unser Mobilitätsverhalten und dessen Auswirkungen. Rund um den Bus präsentieren verschiedene Anbieter ihre Lösungen und Produkte. Eine humorvolle Führung durch die Ausstellung (oder Ähnliches) mit einer Begrüssung durch lokale Politiker bietet Besuchern und Pressevertretern einen Einblick in die Vielfalt der Mobilitätsangebote. Zudem wird unter anderem ein Wettbewerb mit attraktiven Preisen organisiert.

Besonders spannend und lehrreich ist der Mobilitätstag dank den verschiedenen Umsetzungspartner, wie z.B. lokale Velohändler, Sharingplattformen wie Mobility, Velostation, Tourismus-Verbände, Stadt- und oder Kantonspolizei, Eco-Drive und andere.

Die verschiedenen Partner können ihren Beitrag zu einer nachhaltigen Mobilität aufzeigen. Diese Plattform bietet zudem die Chance, sich mit der Bevölkerung und mit diversen Mobilitätsakteuren auszutauschen.

Konditionen

so!mobil bietet: Kostenloser Standplatz (wahlweise mit Marktstand und optionalem Stromanschluss), Organisation Anlass und Attraktionen, themenspezifischer Wettbewerb mit interessantem Hauptpreis, Kommunikation über diverser Kanäle (Plakate, Inserate, Medienmitteilungen, etc.).

Die Aussteller bieten: Spezifisches Angebot zu Mobilität aus ihrem Bereich, Beitrag zum Wettbewerb (Beitrag an Hauptpreis oder Sponsoring eines Preises), Funktion als Multiplikatoren, Bewerbung des Anlasses über ihre Kanäle.

Auftritt: Weitere Installationen, Zelt etc. müssen die Aussteller selber organisieren.

Platzverhältnisse: Je nach Standort, in Absprache mit den Organisatoren. Die Aussteller werden aber gebeten grundsätzlich einen kompakten Auftritt zu planen, Richtwert ist ein Zelt von ca. 3mx3m.

Wer sind die Organisatoren?

so!mobil, das Förderprogramm der Solothurner Energiestädte Oensingen, Olten, Grenchen, Solothurn und Zuchwil, des Kantons Solothurn und PostAuto für eine nachhaltige Mobilität.

Das Programm fördert eine breite Sicht auf Mobilitätsfragen und somit das Mobilitätsmanagement. Es stärkt die effiziente und nachhaltige Mobilität durch Information, Koordination, Sensibilisierung, Beratung und Bekanntmachung von innovativen Mobilitätsformen und trägt damit zur Entschärfung der Verkehrsproblematik bei.

Kontakt

Jeanine Riesen

Programmleiterin so!mobil

Mail: jr@weitundbreitsicht.ch

Tel. direkt 032 625 00 21